

Aufnahmeprüfung 2017

Mathematik

Bericht zur Aufnahmeprüfung

Auch in diesem Jahr wurde von den kaufmännischen Berufsfachschulen und den Wirtschaftsmittelschulen eine einheitliche Aufnahmeprüfung für die Berufsmaturitätsausbildung durchgeführt.

In der diesjährigen Prüfung wurden wie in den Vorjahren sowohl Algebra als auch andere Themen aus dem Mathematikunterricht der Sekundarschule (aber wie immer ohne Geometrie) geprüft.

Seit 2015 wird an den Wirtschaftsmittelschulen im Kanton Bern nur noch die Ausbildung mit Berufsmaturität angeboten, für welche gute Mathematik-Kenntnisse Voraussetzung sind. Dies ist womöglich nicht immer allen Kandidatinnen und Kandidaten bewusst. Die Misserfolgsquote in der Mathematik ist leider sehr hoch.

Beobachtungen:

- Faktorisieren und Klammern auflösen sind oft befriedigend gelöst worden (Aufgaben 1 und 2).
- Brüche kürzen und einen Term auswerten wurde nur zu rund einem Drittel korrekt gelöst (Aufgaben 3 und 4).
- Eine einfache Gleichung (Aufgabe 5) wurde von vielen Kandidatinnen und Kandidaten gut gelöst.
- Die Aufgabe 6 mit einer wenig gewohnten Fragestellung zu einer Gleichung wurde unbefriedigend gelöst.
- Die Aufgabe 7 war sehr anspruchsvoll (insbesondere Teilfrage b).
- Die Aufgabe 8 (mit Rabatt und Skonto) wurde im „abbauenden“ Teil (d.h. vom Rechnungsbetrag zum Betrag der Zahlung) oft richtig gelöst. Die umgekehrte Berechnung („aufbauender“ Teil) hingegen klappte selten.
- Die Aufgabe 9 (Haus kaufen oder mieten) wurde mehrheitlich befriedigend gelöst.
- Ganz schwach wurde die Aufgabe 10 (Wasserbecken auffüllen) gelöst.
- Möglicherweise sind etliche Kandidatinnen und Kandidaten bei Textaufgaben auch wegen Verständnisproblemen gescheitert.

Wer aufgenommen wurde und sich in den Grundlagen der Algebra unsicher fühlt, tut gut daran, die Wissenslücken möglichst noch im laufenden Schuljahr aufzuarbeiten. Wir empfehlen die sofortige Anschaffung des Lehrmittels, welches im Unterricht an der WMB verwendet wird. Es handelt sich um „Mathematik in der Wirtschaftsschule, Band 1“ von Hächler/Michel/Weingart, welches ausschliesslich beim Verlag gekauft werden kann (www.whv.ch oder whv@whv.ch). Der Verlag bietet auch ein Resultateheft und einen Lösungsband mit ausführlichen Lösungswegen an. Der Inhalt der Kapitel 2 bis und mit 4 sollte gefestigt sein, die Aufgaben sollten korrekt gelöst werden können. Aufgenommenen Schülerinnen und Schüler empfehlen wir, in den letzten Wochen des laufenden Schuljahres gezielt an allfälligen Algebradefiziten zu arbeiten, um die Voraussetzungen zum erfolgreichen Bestehen des Probesemesters zu verbessern.

Bern, im März 2017

Hermann Michel, Fachvorstand Mathematik